

Neuenburg gratuliert zu 800 Jahren Stadtkirche Freyburg - Sonderausstellung im Weinkabinett

Kontakt:
Mandy Wignanek
Schloss Neuenburg
Schloss 1
06632 Freyburg
(Unstrut)

T: +49 345 355 39
F: +49 345 355 55

mandy.wignanek@
kulturstiftung-st.de
www.kulturstiftung-st.de

Anlässlich des Jubiläums der Stadtkirche St. Marien widmet das Schloss Neuenburg ab dem 18. Oktober dem Freyburger Kirchenbau die Kabinettausstellung „Stätte des Herrn & Pforte des Himmels“.

Im ersten Viertel des 13. Jahrhunderts im Auftrag der Thüringer Landgrafen als spätromanische Basilika errichtet und danach spätgotisch umgebaut, begeht die Freyburger Stadtkirche St. Marien im Jahr 2025 ihr 800-jähriges Bestehen. Das Museum Schloss Neuenburg vermittelt in der Ausstellung „Stätte des Herrn & Pforte des Himmels. 800 Jahre Stadtkirche Freyburg“ Wissenswertes über eines der Wahrzeichen des Winzerstädtchens, das unter dem Patrozinium der Heiligen Mutter Gottes steht. Es kann auf eine

bewegte Geschichte zurückblicken. Spuren vergangener Zeiten sind überall im Kirchenbau, der aufgrund seiner architektonischen Nähe auch häufig als eine kleine Schwester des Naumburger Doms bezeichnet wird, zu entdecken. Thematisiert werden in der kleinen Präsentation daher unter anderem Objekte und Teile vergangener Bauzustände wie des einstigen barocken Herzogsstuhls und der Türmerwohnung.

Im allgemeinen städtischen Leben ist die Kirche nicht nur in ihrer physischen Gestalt und ihrer Funktion als Gotteshaus immer präsent, sondern auch beliebtes Touristenziel, Foto- und Postkartenmotiv sowie Gegenstand der bildenden Kunst. Stadtsiegel und Wappen zeigen sie, sodass sie in vielfältiger Art ihr Abbild findet.

Die Ausstellung im Kabinett des Weinmuseums in der Kernburg präsentiert ab Samstag, den 18. Oktober 2025, bis zum 11. Januar 2026 kunst- und kulturhistorische Objekte aus der eigenen Museumsammlung gemeinsam mit ausgewählten Leihgaben der evangelischen Kirchengemeinde Freyburg.

Aufgrund der Veranstaltung „Schattentappen. Die Neuenburg im Dunkeln“ ist die Ausstellung am 18. Oktober, sowie am 24. und 25. Oktober nur bis 16 Uhr zu besichtigen. Sonst gelten die normalen Öffnungszeiten Dienstag bis Sonntag von 10 bis 18 Uhr, ab November 10 bis 17 Uhr. Letzter Einlass 30 min vor Schließung.

